economiesuisse

Faktenblatt 10.09.2021

Steuerinitiative zerstört den Start-up-Standort Schweiz

Die Steuerinitiative der Juso «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern», auch bekannt unter der Bezeichnung 99%-Initiative, will Wertsteigerungen im Privatvermögen (Kapitalgewinne) deutlich höher besteuern. Stark davon betroffen wären auch Start-ups. So geben sich Gründer und Mitarbeitende von Jungunternehmen mangels Liquidität meist mit moderaten Löhnen zufrieden. Stattdessen sind sie mit Firmenanteilen am Unternehmenserfolg beteiligt. Gemäss Juso sollen dabei erzielte Kapitalgewinne neu ab dem ersten Franken voll als Einkommen versteuert werden, ab einem bestimmten Schwellenwert gar zu 150 Prozent.